

Bezirksklasse Herren GF

TSV Fortuna Bergfeld : VfL Germania Ummern
Mittwoch, 22.03.2023, 20:00 Uhr

Landsmann in Einzel und Doppel ungeschlagen

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des VfL Germania Ummern am Mittwochabend in den Armen: Landsmann / Klingspohn hatten gerade ihr Doppel gewonnen und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 7:9-Endstand (26:29 Sätze) in der Bezirksklasse Herren GF Partie gegen den TSV Fortuna Bergfeld gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie der VfL Germania Ummern nicht in Bestbesetzung und mit 2 Ersatzspielern antreten musste. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Stephan Heine, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Das Spiel lief wie folgt ab: Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Stosch / Herhut und Lux / Kahle entschieden, das Stosch / Herhut letztendlich gewannen. Stosch / Hoffmann bekamen ihre Gegner Landsmann / Klingspohn dagegen beim deutlichen 9:11, 7:11, 11:13 nicht richtig in den Griff. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Otte / Lux zeigten Behrends / Heine wiederum ihren Gegnern die Grenzen auf. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel. Auf dem falschen Fuß erwischte Michael Stosch seinen Gegner Marco Klingspohn beim überzeugenden Triumph ohne Satzverlust. Nicht so gut lief es wenig später für Gregor Stosch bei seinem 0:3 gegen Florian Landsmann, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Unglücklich war Tim Hoffmann in der Begegnung gegen Rainer Kahle, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Keine Chancen hatte Harald Behrends bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Hendrik Lux, so dass Lux seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Andreas Herhut hatte seinen Gegner Andreas Lux beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Stephan Heine hatte seinen Gegner Reinhard Otte beim klaren Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff. Das war ein souveräner Sieg. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Michael Stosch beim letztendlich klaren 0:3 gegen Florian Landsmann. 15:13 (Stosch) bzw. 18:7 (Landsmann) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Gregor Stosch, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Marco Klingspohn verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Stosch bei 9, während er nun 15 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen hat. Tim Hoffmann versäumte es derweil mit einem 1:3 gegen Hendrik Lux, einen Punkt für sein Team zu holen. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Hoffmann nun bei 7 Siegen und 14 Niederlagen. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Es war ein langes Spiel, bis Harald Behrends seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Rainer Kahle quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Auf dem falschen Fuß erwischte Andreas Herhut seinen Gegner Reinhard Otte beim überzeugenden Sieg ohne Satzverlust. Beim anschließenden 3:0-Erfolg gegen Andreas Lux zeigte Stephan Heine seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel war

die Spannung nun zu greifen. Keinen siegreichenden Fuß auf die Erde bekamen Stosch / Herhut bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Landsmann / Klingspohn. Das musste man neidlos anerkennen. Damit war der 9. Punkt für den VfL Germania Ummern im Kasten.

Nach diesem Ergebnis wird der TSV Fortuna Bergfeld am 24.03.2023 gegen den TTC Schwarz-Rot Gifhorn III versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 24.03.2023 gegen den SV Jembke II mitnehmen.

Statistik:

TSV Fortuna Bergfeld

Doppel: Stosch / Herhut 1:1, Stosch / Hoffmann 0:1, Behrends / Heine 1:0

Einzel: M. Stosch 1:1, G. Stosch 0:2, T. Hoffmann 0:2, H. Behrends 0:2, A. Herhut 2:0, S. Heine 2:0

VfL Germania Ummern

Doppel: Landsmann / Klingspohn 2:0, Lux / Kahle 0:1, Otte / Lux 0:1

Einzel: F. Landsmann 2:0, M. Klingspohn 1:1, H. Lux 2:0, R. Kahle 2:0, R. Otte 0:2, A. Lux 0:2